



**Umbau und Erweiterung
Zentraljustizgebäude Hof**

Standort:
Berliner Platz 1
Hof
Regierungsbezirk Oberfranken

Ein Bauprojekt des
Staatlichen Bauamtes Bayreuth
(www.stbapt.bayern.de)



Ansicht von Südwesten mit Parkdeck im Bau (Foto: StBA)

Beschreibung:

Das Zentraljustizgebäude Hof liegt etwa 1 km von der Altstadt entfernt und besteht aus einem 11-geschossigen Hochhaus, sowie einem angefügten 2-geschossigen Flachbau mit Sitzungssälen. Es wurde 1959 bis 1961 errichtet. Das Hochhaus wird nun durch einen 8-geschossigen Neubau ersetzt. An der Südseite des Grundstücks wird ein 2-geschossiges Parkdeck mit 87 Stellplätzen errichtet.

Das Sitzungssaalgebäude wird einer Erhaltungssanierung unterzogen. In dem 8-geschossigen, zweibündigen, Neubau werden das Amts- und Landgericht sowie die Staatsanwaltschaft untergebracht. Er ist über einen neuen Verbindungsgang direkt mit dem bestehenden Flachbau und den Sitzungssälen verbunden. Durch die moderne, vorgehängte Glasfassade, die durch eine in jedem Geschoss unterschiedliche Abfolge von gelb- und ockerfarbigen Fassadenelementen

gegliedert ist, wird ein markanter städtebaulicher Akzent gesetzt.

Konstruktion:

- Stahlbetonskelettbau mit begrüntem Flachdach
- Bohrpfehlgründung zur Herstellung eines umlaufenden Lichtgrabens für die natürliche Belüftung und Belichtung der drei Untergeschosse.
- vorgehängte Elementfassade mit teilweise motorisch betriebenen Lüftungsflügeln zur Nachtauskühlung.

Gebäudetyp:

Verwaltungsgebäude

Bauherr:

Freistaat Bayern, Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Projektleitung:

Staatliches Bauamt Bayreuth

Entwurf:

Schmidt-Schicketanz & Partner, München und Staatliches Bauamt Bayreuth

Bauzeit:	2010 – vor. 2017
Gesamtkosten:	28,9 Mio. €
Bruttogeschossfläche (Neubau):	14.504 m ²
Bruttorauminhalt (Neubau):	51.679 m ³
Nutzfläche(Neubau):	7206 m ²



Verbindungsgang zum Flachbau (Foto: StBA)